Presseinformation

16. April 2003

Pröll: Telekommunikation gleich bedeutend wie Schiene, Straße

NÖ hat als einziges Bundesland einen Masterplan

Niederösterreich ist das erste Bundesland, das ein Telekommunikations-Konzept und einen entsprechenden Masterplan hat: Um die Vorteile des Internet uneingeschränkt zu nutzen, ist eine Breitband-Vollversorgung notwendig, die derzeit nur in den Ballungsräumen gegeben ist, der ländliche Raum weist „weiße Flecken“ auf. Dadurch kann derzeit etwa die Hälfte der Betriebe und Bürger nicht erreicht werden.

Das Land Niederösterreich wird daher in den Markt eingreifen, um eine flächendeckende landesweite Versorgung mit einheitlicher technischer Leistung und Qualität sowie einheitliche Preise zu ermöglichen. Der Masterplan schreibt fest, dass ab heuer die Wirtschaft und im nächsten Schritt die Bürger entsprechend versorgt werden. Das erste Telekommunikations-Leitbild wurde 1997 erstellt, um die Verwaltung „fit“ zu machen.

„Niederösterreich widmet dem Ausbau der Telekommunikation das gleiche Augenmerk wie dem Ausbau von Schiene und Straße“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll anlässlich der Präsentation des Telekommunikations-Infrastrukturkonzepts 2003: „Denn das Fehlen der entsprechenden technischen Ausrüstung bringt große Wettbewerbsnachteile für die Wirtschaft mit sich.“

Das Telekommunikations-Infrastrukturkonzept kann unter www.noe.gv.at/breitband im Internet heruntergeladen werden oder per e-mail direkt unter post.ru7@noel.gv.at bestellt werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at